

Presseinformation

Oberbergische Teams für gelungene Geschäftskonzepte geehrt

Schülerinnen und Schüler aus Waldbröl und Wipperfürth unter den besten zehn im Rheinland beim Deutschen Gründerpreis für Schüler:innen

Köln, den 28. Juni 2024

Zwei oberbergische Teams, die am diesjährigen Deutschen Gründerpreis für Schüler:innen teilgenommen hatten, waren kürzlich zum zweiten Mal zu einer Siegerehrung eingeladen. Erst vor zwei Wochen hatte die Kreissparkasse Köln im Phantasialand die erfolgreichsten unter den insgesamt 50 Teams aus ihrem Geschäftsgebiet ausgezeichnet. Dabei war das Team *YouagainstYou* von der Städtischen Gesamtschule Waldbröl auf Rang vier, das Team *KnowledgeSphere* vom Engelbert-von-Berg-Gymnasium auf Rang fünf gelandet.

Mit ihrer Punktzahl haben es die beiden oberbergischen Teams zugleich unter die besten zehn im gesamten Rheinland geschafft. Diese wurden nun am 25. Juni 2024 in Düsseldorf beim Rheinischen Sparkassen- und Giroverband geehrt. Dabei erreichte *YouagainstYou* Platz neun und *KnowledgeSphere* Platz zehn. Beide Teams dürfen sich damit über jeweils 800 Euro Preisgeld freuen.

„Beiden Teams gratuliere ich herzlich zu ihren guten Platzierungen“, sagt Gunter Derksen, Regionalvorstand Rhein-Berg und Oberberg der Kreissparkasse Köln. „Mit Gesundheit und Bildung haben die Teams in ihren Konzepten zwei essenzielle Gesellschaftsthemen in den Mittelpunkt gerückt und sich dazu viele kluge Gedanken gemacht.“

Zum Team *YouagainstYou* zählen Nils Engelbert, Tim Wilewka und Aslan Khaled von der Städtischen Gesamtschule Waldbröl. Betreut wurden sie von ihrem Lehrer Niels Bartknecht. Die Idee des Teams dreht sich um eine Ernährungs-App, die nicht nur gesunde Rezepte bietet, sondern über die Kooperation mit einem Lieferdienst gleich auch die Bestellung der benötigten Lebensmittel ermöglicht. Weiterhin sind Ernährungsinformationen sowie Trainingspläne für eine gesunde Lebensweise in der App integriert.

Das Team *KnowledgeSpehre* vom Engelbert-von-Berg-Gymnasium Wipperfürth besteht aus Nele Raffelsieper, Mara Eichler, Luisa Voßwinkel, Klara Zeppenfeld und Nele Ventur. Sie wurden von ihrem Lehrer Daniel Kohlhaas betreut. Im Fokus ihres Geschäftskonzepts steht eine Lern-App, die Schülerinnen und Schülern auf den individuellen Lernstand passende Inhalte und Aufgaben vorschlägt. Ebenfalls können Lerninhalte mit anderen geteilt werden. Sie bietet zudem einen Anreiz für regelmäßiges Lernen, indem Lernfortschritte mit Kulturgutscheinen belohnt werden. Ebenfalls zum Geschäftskonzept zählt die Vermittlung von gebrauchten Schulbüchern.

Der Deutsche Gründerpreis für Schüler:innen wird seit vielen Jahren von der Kreissparkasse Köln gemeinsam mit weiteren deutschen Sparkassen, dem *stern*, Porsche und dem ZDF ausgerichtet. Bei dem Wettbewerb gründen die Jugendlichen ein fiktives Unternehmen. Dabei erstellen sie ein realitätsnahes Geschäftskonzept inklusive Marketingstrategie, Finanzplanung und Website bis hin zum Live-Pitch.

Bildunterschrift

Die von der Kreissparkasse Köln durch den Deutschen Gründerpreis für Schüler:innen begleiteten Teams *YouagainstYou* und *KnowledgeSpehere* freuen sich über Preisgelder.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.111